

Kirche in 1Live | 18.08.2015 floatend Uhr | Stella Kluge

Kirchensteuer

Ein Freund von mir ist aus der Kirche ausgetreten. "Das ist mir einfach zu teuer", erzählt er mir bei unserem obligatorischen Feierabendbierchen. "Bei meinem Gehalt sind das an die tausend Euro. Außerdem weiß ich ja gar nicht, was mit dem ganzen Geld passiert. Das kann ich auch anders in gute Hilfsprojekte investieren."

Ich versuche nicht, ihn umzustimmen. "Kann ich verstehen", antworte ich. "Ich finde allerdings, dass die Kirchensteuer notwendig ist." Auf meinem Nachhauseweg denke ich nochmal genauer darüber nach. Das ganze System der Kirchensteuer kann man kritisieren. Klar. Das ist viel Geld und neben sozialen Projekten und Bildungseinrichtungen wie Schulen wird natürlich auch das Personal von der Kirchensteuer mitfinanziert.

Aber in meiner Kultur gehört die Religion, bzw. der christliche Glaube einfach dazu. Viele Stationen in meinem Leben werden von der Kirche begleitet. Meine Taufe, meine Konfirmation und später natürlich auch meine Hochzeit. Auch traurige Erlebnisse wie die Beerdigung von meinen Verwandten sollen mit kirchlichen Beistand erfolgen. Meine eigene übrigens auch.

Der Glaube prägt mein Leben und gibt mir Halt. Und durch die Kirche bekommt der Glaube einen Platz und eine Form. Auch wenn ich nicht regelmäßig einen Gottesdienst besuche, gehört für mich die Religion und somit auch die finanzielle Unterstützung der Kirche einfach dazu.

Sprecher: Daniel Schneider